Öffentliche Bekanntmachung
der Gemeinde Erndtebrück

Bekanntmachung des Jahresabschlusses der Gemeinde Erndtebrück zum 31.12.2025

1. Jahresabschluss der Gemeinde Erndtebrück zum 31.12.2025

Der Rat der Gemeinde Erndtebrück hat in seiner Sitzung am 30.09.2026 einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Rat der Gemeinde Erndtebrück nimmt die Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der Gemeinde Erndtebrück zum 31.12.2025 zur Kenntnis.

2. Der Rat der Gemeinde Erndtebrück stellt gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2025 mit einer Bilanzsumme von 96.696.609,27 € sowie einem in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Jahresüberschuss von 7.529.593,52 € fest.

Weiterhin haben die Ratsmitglieder in der Sitzung am 30.09.2026 dem Bürgermeister für den Jahresabschluss zum 31.12.2025 gem. § 96 Abs. 1 GO NRW einstimmig Entlastung erteilt.

Die Zahlen der Bilanz zum 31.12.2025 sowie der Ergebnis- und Finanzrechnung 2025 sind dieser Bekanntmachung als <u>Anlagen</u> beigefügt.

2. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft S/W Treuhand Südwestfalen GmbH, Siegen, hat mit Datum vom 14.08.2026 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt**:**

An die Gemeinde Erndtebrück

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Gemeinde Erndtebrück – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Gemeinde Erndtebrück für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften nach § 95 GO NRW i. V. m. der Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden und Finanzlage der Gemeinde zum 31. Dezember 2025 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen kommunalrechtlichen Vorschriften Nordrhein-Westfalens, den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter, des Rechnungsprüfungsausschusses und des Rats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften nach § 95 GO NRW i. V. m. der KomHVO NRW in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gemeinde zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d. h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Sicherung der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den

anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Rechnungsprüfungsausschuss und der Rat sind verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gemeinde zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften nach § 95 GO NRW i. V. m. der KomHVO NRW entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gemeinde bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gemeinde zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d. h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gemeinde die stetige Aufgabenerfüllung nicht sicherstellen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gemeinde.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Siegen, den 14. August 2026

S/W Treuhand Südwestfalen GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Wilke
Wirtschaftsprüfer

3. Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025

Der als Anlage beigefügte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 S. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Der vom Rat festgestellte Jahresabschluss 2025 ist gemäß § 96 Abs. 2 S. 1 GO NRW dem Landrat des Kreises Siegen-Wittgenstein als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Siegen mit Schreiben vom 05.10.2026 angezeigt worden.

Der Jahresabschluss 2025 liegt gemäß § 96 Abs. 2 S. 2 GO NRW ab dem 02.11.2026 bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2026 während der Dienststunden

montags, dienstags und donnerstags	8.00 – 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr,
mittwochs und freitags	8.00 – 12.30 Uhr

im Rathaus, Talstraße 27, Erndtebrück, Zimmer 206, zur Einsichtnahme öffentlich aus und ist ergänzend im Internet unter www.erndtebrueck.de verfügbar.

Erndtebrück, den 28.10.2026

Der Bürgermeister
In Vertretung

gez.
(Göbel)

Bilanz der Gemeinde Erndtebrück zum 31.12.2025

AKTIVA

	31.12.2025	31.12.2025	31.12.2025	31.12.2024
	€	€	€	€
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit			1.851.858,52	1.851.858,52
1. **Anlagevermögen**				
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			400.695,16	297.556,14
1.2 Sachanlagen				
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
1.2.1.1 Grünflächen	2.072.454,83			1.804.796,89
1.2.1.2 Ackerland	24.911,60			24.911,60
1.2.1.3 Wald, Forsten	46.696,29			46.696,29
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	479.799,14			326.886,70
1.2.1.5 Grundstücksgleiche Rechte	83.276,15			83.276,15
		2.707.138,01		2.286.567,63
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	615.489,08			637.742,14
1.2.2.2. Schulen	5.105.827,30			5.212.114,17
1.2.2.3 Wohnbauten	1.676.049,39			606.545,93
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	10.329.571,78			10.417.164,19
		17.726.937,55		16.873.566,43
1.2.3 Infrastrukturvermögen				
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	2.708.639,86			2.713.463,86
1.2.3.2 Brücken	742.169,42			759.008,82
1.2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	20.689.284,15			19.517.727,63
1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen u. Verkehrslenkungsanlagen	13.679.951,78			12.843.561,65
1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.837.731,60			1.900.223,82
		39.657.776,81		37.733.985,78
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden		121.070,49		64.582,33
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		7,00		7,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		3.495.740,97		2.752.576,89
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		983.304,48		869.192,00
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		4.010.403,68		4.347.680,64
			68.702.378,99	64.928.158,70
			69.103.074,15	65.225.714,84
1.3 Finanzanlagen				
1.3.1 Beteiligungen		4.253,00		4.253,00
1.3.2 Sondervermögen		1.915.916,31		1.915.916,31
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens		546.882,06		520.158,66
1.3.4 Ausleihungen				
1.3.4.1 Sonstige Ausleihungen		26.628,95		26.628,95
			2.493.680,32	2.466.956,92
			71.596.754,47	67.692.671,76
2. Umlaufvermögen				
2.1 Vorräte		602.296,24		638.027,43
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen				
2.2.1.1 Gebühren	243.385,78			294.685,41
2.2.1.2 Beiträge	104.005,12			108.678,28
2.2.1.3 Steuern	3.187.719,83			2.772.906,53
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	391.645,99			412.209,89
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	546.827,88			396.015,06
		4.473.584,60		3.984.495,17
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen				
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	177.122,50			230.792,78
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00			0,00
2.2.2.3 gegen Beteiligungen	259,55			398,93
2.2.2.4 gegen Sondervermögen	6.043,53			0,00
		183.425,58		231.191,71
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		41.979,35		32.190,59
2.3 Liquide Mittel		16.842.612,74		2.401.312,31
			22.143.898,51	7.287.217,21
3. **Aktive Rechnungsabgrenzung**			1.104.097,77	1.003.285,62
			96.696.609,27	**77.835.033,11**

PASSIVA

	31.12.2025	31.12.2025	31.12.2024
	€	€	€
1. Eigenkapital			
1.1 allgemeine Rücklage	9.368.372,06		9.472.432,73
1.2 Ausgleichsrücklage	4.201.789,83		2.317.786,72
1.3 Jahresüberschuss/-fehlbetrag	7.529.593,52		1.884.003,11
		21.099.755,41	13.674.222,56
2. Sonderposten			
2.1 für Zuwendungen	26.516.598,11		24.447.135,07
2.2 für Beiträge	3.564.990,67		3.743.055,75
2.3 für den Gebührenausgleich	571.901,56		476.621,37
2.4 Sonstige Sonderposten	63.742,30		65.727,92
		30.717.232,64	28.732.540,11
3. Rückstellungen			
3.1 Pensions- und Beihilferückstellungen	7.262.516,00		7.245.060,00
3.2 Instandhaltungsrückstellungen	2.120.000,00		901.000,00
3.3 Sonstige Rückstellungen	10.895.300,00		918.100,00
		20.277.816,00	9.064.160,00
4. **Verbindlichkeiten**			
4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
4.1.1 vom privaten Kreditmarkt	10.493.670,81		8.548.895,60
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	5.000.000,00		9.100.000,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00		0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.350.021,90		807.171,71
4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	80.193,30		105.486,90
4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	3.004.196,61		2.711.188,32
4.7 Erhaltene Anzahlungen	1.898.359,76		3.407.796,10
		22.826.442,38	24.680.538,63
5. **Passive Rechnungsabgrenzung**		1.775.362,84	1.683.571,81
		96.696.609,27	**77.835.033,11**

Gemeinde Erndtebrück
Ergebnisrechnung 2025

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Planansatz des Haushalts-jahres	Fortge-schriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungs-übertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschr. Ansatz/Ist	Ermächtigungs-übertragungen in das Folgejahr
			2024	2025	2025		2025	2025	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	16.319.635,05	14.684.700,00	14.684.700,00	0,00	36.782.041,76	22.097.341,76	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.945.937,69	2.443.600,00	2.443.600,00	0,00	2.348.608,72	-94.991,28	0,00
3	+	Sonstige Transfererträge	200.141,51	141.700,00	141.700,00	0,00	178.136,16	36.436,16	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.493.384,60	4.288.900,00	4.288.900,00	0,00	4.246.659,58	-42.240,42	0,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	126.631,23	210.850,00	210.850,00	0,00	204.522,11	-6.327,89	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648.831,65	705.400,00	705.400,00	0,00	674.465,40	-30.934,60	0,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.055.117,96	338.300,00	338.300,00	0,00	458.934,87	120.634,87	0,00
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	14.156,83	45.000,00	45.000,00	0,00	80.373,39	35.373,39	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	=	**Ordentliche Erträge**	**26.803.836,52**	**22.858.450,00**	**22.858.450,00**	**0,00**	**44.973.741,99**	**22.115.291,99**	**0,00**
11	-	Personalaufwendungen	4.587.707,74	4.765.450,00	4.765.450,00	0,00	4.970.856,89	205.406,89	0,00
12	-	Versorgungsaufwendungen	695.313,83	614.700,00	614.700,00	0,00	500.250,04	-114.449,96	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.426.268,75	4.155.050,00	4.195.050,35	40.000,35	5.463.407,79	1.268.357,44	73.214,53
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.579.806,31	2.597.500,00	2.597.500,00	0,00	2.693.312,03	95.812,03	0,00
15	-	Transferaufwendungen	10.759.285,25	10.547.150,00	10.547.150,00	0,00	11.915.923,17	1.368.773,17	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.474.274,53	1.257.450,00	1.257.450,00	0,00	11.677.628,68	10.420.178,68	53.576,80
17	=	**Ordentliche Aufwendungen**	**24.522.656,41**	**23.937.300,00**	**23.977.300,35**	**40.000,35**	**37.221.378,60**	**13.244.078,25**	**126.791,33**
18	=	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**2.281.180,11**	**-1.078.850,00**	**-1.118.850,35**	**-40.000,35**	**7.752.363,39**	**8.871.213,74**	**-126.791,33**
19	+	Finanzerträge	1.693,08	1.150,00	1.150,00	0,00	81.071,60	79.921,60	0,00
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	398.870,08	460.000,00	460.000,00		303.841,47	-156.158,53	0,00
21	=	**Finanzergebnis** (= Zeilen 19 und 20)	**-397.177,00**	**-458.850,00**	**-458.850,00**	**0,00**	**-222.769,87**	**236.080,13**	**0,00**
22	=	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**1.884.003,11**	**-1.537.700,00**	**-1.577.700,35**	**-40.000,35**	**7.529.593,52**	**9.107.293,87**	**-126.791,33**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	=	**Außerordentliches Ergebnis** (= Zeilen 23 und 24)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26	=	**Jahresergebnis** (= Zeilen 22 und 25)	**1.884.003,11**	**-1.537.700,00**	**-1.577.700,35**	**-40.000,35**	**7.529.593,52**	**9.107.293,87**	**-126.791,33**
27	-	Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	=	**Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (= Zeilen 26 und 27)	**1.884.003,11**	**-1.537.700,00**	**-1.577.700,35**	**-40.000,35**	**7.529.593,52**	**9.107.293,87**	**-126.791,33**
		Nachrichtlich: **Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage**							
29	+	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	32.249,11	34.100,00	34.100,00	0,00	40.400,80	6.300,80	0,00
30	+	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	-	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	33.998,54	42.500,00	42.500,00	0,00	144.461,47	101.961,47	0,00
32	-	Verrechneten Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	=	**Verrechnungssaldo** (= Zeilen 29 bis 32)	**-1.749,43**	**-8.400,00**	**-8.400,00**	**0,00**	**-104.060,67**	**-95.660,67**	**0,00**

Gemeinde Erndtebrück
Finanzrechnung 2025

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2024 EUR	Planansatz des Haushaltsjahres 2025 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2025 EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr EUR	Ist Ergebnis des Haushaltsjahres 2025 EUR	Vergl. fortgeschriebener Ansatz/Ist 2025 EUR	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1		Steuern und ähnliche Abgaben	15.190.216,49	14.684.700,00	14.684.700,00	0,00	36.448.312,22	21.763.612,22	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.096.789,79	1.310.250,00	1.310.250,00	0,00	743.490,10	-566.759,90	0,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	189.133,94	141.700,00	141.700,00	0,00	159.731,54	18.031,54	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.568.159,91	3.961.950,00	3.961.950,00	0,00	3.948.681,68	-13.268,32	0,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	134.990,52	210.850,00	210.850,00	0,00	201.967,50	-8.882,50	0,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	711.110,57	705.400,00	705.400,00	0,00	680.083,12	-25.316,88	0,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	1.893.172,25	338.300,00	338.300,00	0,00	1.198.397,06	860.097,06	0,00
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.693,08	1.150,00	1.150,00	0,00	49.604,94	48.454,94	0,00
9	=	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**23.785.266,55**	**21.354.300,00**	**21.354.300,00**	**0,00**	**43.430.268,16**	**22.075.968,16**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	4.352.948,74	4.566.350,00	4.566.350,00	**0,00**	4.698.456,62	132.106,62	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	713.348,25	601.000,00	601.000,00	**0,00**	695.281,06	94.281,06	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.640.300,06	4.493.850,00	4.533.850,35	40.000,35	3.995.905,88	-537.944,47	73.214,53
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	395.317,10	460.000,00	460.000,00	**0,00**	311.394,19	-148.605,81	0,00
14	-	Transferauszahlungen	10.910.267,66	10.547.150,00	10.547.150,00	**0,00**	11.931.776,84	1.384.626,84	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	2.779.869,67	1.379.950,00	1.379.950,00	**0,00**	2.098.100,41	718.150,41	53.576,80
16	=	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**23.792.051,48**	**22.048.300,00**	**22.088.300,35**	**40.000,35**	**23.730.915,00**	**1.642.614,65**	**126.791,33**
17	=	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 9 und 16)	**-6.784,93**	**-694.000,00**	**-734.000,35**	**-40.000,35**	**19.699.353,16**	**20.433.353,51**	**-126.791,33**
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.043.975,88	2.712.800,00	2.712.800,00	0,00	2.348.135,71	-364.664,29	0,00
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	41.979,62	68.900,00	68.900,00	0,00	157.328,81	88.428,81	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	31.092,83	90.000,00	90000,00	0,00	40.993,85	-49.006,15	0,00
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.117.048,33**	**2.871.700,00**	**2.871.700,00**	**0,00**	**2.546.458,37**	**-325.241,63**	**0,00**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	97.989,37	1.651.050,00	1.733.526,02	82.476,02	1.468.931,31	-264.594,71	127.341,90
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.038.479,65	7.089.800,00	7.993.014,63	903.214,63	2.914.723,34	-5.078.291,29	2.114.612,11
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	747.572,95	1.082.700,00	1.165.823,41	83.123,41	1.061.584,63	-104.238,78	101.440,92
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	139.415,43	258.000,00	526.894,62	268.894,62	124.693,83	-402.200,79	159.595,05
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	76.872,77	493.100,00	513.100,00	20.000,00	71.811,86	-441.288,14	0,00
30	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.100.330,17**	**10.574.650,00**	**11.932.358,68**	**1.357.708,68**	**5.641.744,97**	**-6.290.613,71**	**2.502.989,98**
31	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit** (= Zeilen 23 und 30)	**-983.281,84**	**-7.702.950,00**	**-9.060.658,68**	**-1.357.708,68**	**-3.095.286,60**	**5.965.372,08**	**-2.502.989,98**
32	=	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag** (= Zeilen 17 und 31)	**-990.066,77**	**-8.396.950,00**	**-9.794.659,03**	**-1.397.709,03**	**16.604.066,56**	**26.398.725,59**	**-2.629.781,31**
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	1.380.000,00	7.209.850,00	7.209.850,00	0,00	3.000.000,00	-4.209.850,00	0,00
34		Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	8.000.000,00	6.762.750,00	6.762.750,00	0,00	1.700.000,00	-5.062.750,00	0,00
35	+	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	1.325.179,48	1.068.750,00	1.068.750,00	0,00	1.062.766,13	-5.983,87	0,00
36	-	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	6.000.000,00	5.000.000,00	5.000.000,00	0,00	5.800.000,00	800.000,00	0,00
37	=	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**2.054.820,52**	**7.903.850,00**	**7.903.850,00**	**0,00**	**-2.162.766,13**	**-10.066.616,13**	**0,00**
38	=	**Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln** (= Zeilen 32 und 37)	**1.064.753,75**	**-493.100,00**	**-1.890.809,03**	**-1.397.709,03**	**14.441.300,43**	**16.332.109,46**	**-2.629.781,31**
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	1.336.558,56	0,00	0,00	0,00	2.401.312,31	2.401.312,31	0,00
40	+	Änderung des Bestandes Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	=	**Liquide Mittel** (= Zeilen 38, 39 und 40)	**2.401.312,31**	**0,00**	**-1.890.809,03**	**-1.397.709,03**	**16.842.612,74**	**18.733.421,77**	**-2.629.781,31**